

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Rita Schreiber und ich bin die Leiterin der Kindertagesstätte Weschnitz-Wichtel. Gerne möchte ich Ihnen die Arbeit unserer Einrichtung vorstellen.



Unser Bild vom Kind :

wir sehen in unserem Kindergarten die Kinder ganzheitlich und erleben und beobachten jedes Kind in seiner Einzigartigkeit. Fähigkeiten, die in einem Kind angelegt sind, sollen zur Entfaltung kommen und gestärkt werden. Gerade in den ersten Lebensjahren stehen Denken, Fühlen, Wollen und Handeln in einem engen Zusammenhang. Sie beziehen sich aufeinander und beeinflussen sich gegenseitig. In diesem Sinne und auf Grundlage des Hessischen Bildungs -und Erziehungsplanes gestalten wir unsere tägliche pädagogische Arbeit.

Wir möchten ergänzend und unterstützend die Erziehung des Kindes in der Familie und die Gesamtentwicklung des Kindes durch allgemeine und gezielte pädagogische Hilfen und Bildungsangebote fördern. Unser Ziel ist es fähige Beziehungen zu jedem einzelnen Kind aufzubauen, die individuellen Bedürfnisse und Lebenssituationen zu erkennen und angemessen darauf einzugehen.

Uns ist es wichtig die Kinder bei der Entwicklung darin zu unterstützen , zu begleiten und zu fördern, Dinge selber zu tun und sie somit zur Selbstständigkeit zu erziehen.

Dabei unterstützen wir unsere Kinder:

- selbständiges Handeln
- eigene Entscheidungen treffen
- selbständig Konfliktlösungen finden
- gegenseitig respektieren
- Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein entwickeln
- Konfliktlösungen finden
- logisches Denken fördern
- Freude an Bewegung fördern
- Natur und Umweltbewusstsein entwickeln

Der Entwicklungsweg jedes einzelnen Kindes wird in einem sogenannten „Erinnerungsordner“ festgehalten. Dieser ist für die Kinder jederzeit frei zugänglich und sie dürfen ihn am Ende ihrer Kita-Zeit mit nach Hause nehmen



Unsere pädagogische Arbeit :

Situationsansatz bedeutet, dass wir die Kinder beim Lernen unterstützen. Beginnt beispielsweise der Frühling, bietet sich ein Projekt über das Erwachen der Natur an. Ein anderer Aspekt des Situationsansatzes ist das Beobachten der Kinder. Sehen wir hierbei, dass sich viele Kinder beispielsweise für Tiere interessieren, bieten wir zeitnah ein Projekt zum Thema „Tiere“ an.

Teiloffene Arbeit bedeutet, dass die Kinder im Kindergartenbereich in der Freispielzeit frei wählen dürfen, in welchem Funktionsraum sie mit wem und bei welcher Erzieherin sie spielen möchten. In unserer Einrichtung gibt es den Kreativraum, das Bauzimmer, das Spielzimmer und das Wohnzimmer, sowie Garten und Turnraum. Alle Kinder werden Stammgruppen zugeordnet und diese treffen sich täglich für ca. 30 Minuten in ihrem Sitzkreis, um dort aktuelle Themen und Projekte zu bearbeiten, eine Gesprächsrunde durchzuführen, Lieder und Fingerspiele zu lernen, zu basteln, Geburtstage zu feiern und vieles mehr.

Wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist außerdem der tägliche Aufenthalt im Garten sowie der wöchentliche Wandertag, an dem wir die umliegenden Wälder, Felder und Spielplätze besuchen.

Für die Vorschulkinder findet im letzten Kita-Jahr wöchentlich das sogenannte Schulkindertreffen „Vorschul-Wichtel“ statt, bei dem sich die Kinder als Gruppe zusammenfinden, um für die Schule wichtige Kompetenzen zu stärken und besondere Aktionen wie z.B. Besuch der Feuerwehr und Erwerb des Schulwegpasses durchzuführen.



Das sind wir :

Unsere zwei Kindergartengruppen, zwei altersgemischten Gruppen sowie eine Krippengruppe werden von qualifizierten, pädagogischen Fachkräften betreut, die sich zusätzlich durch ein hohes Engagement und langjährige Berufserfahrung auszeichnen.

Alle Erzieherinnen unserer Einrichtung schaffen täglich für jedes einzelne Kind eine Atmosphäre ,in der es sich wohl und geborgen fühlt, das Vertrauen in die eigene Fähigkeiten, die Förderung von Kreativität und die Entfaltung der Individualität gestärkt wird.

Für uns ist eine partnerschaftliche und am Kind orientierte Arbeit Voraussetzung. Wir begleiten die Kinder im Tageslauf als Ansprechpartner für alle offenen Belange. Eine sehr gute Vorbereitung des Tagesablaufes, der Aktivitätsaktionen und täglichen Rituale ,sowie die anschließende Nachbereitung und Reflektion ist Inhalt unserer täglichen Arbeit.



Ihre Rolle als Eltern und Erziehungsberechtigte :

Eine gute und vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft nimmt eine wichtige Stelle in unserer täglichen Arbeit ein.

Erziehungspartnerschaft mit Eltern bedeutet für uns ein partnerschaftliches , vertrauensvolles Verhältnis zu den Eltern aufzubauen, sie in alles, was ihr Kind betrifft mit einzubeziehen - denn ohne die Eltern als unseren wichtigsten Erziehungspartner lassen sind unsere Ziele nicht realisieren.

Wir bieten auf vielfältige Art und Weis die Möglichkeit des Austausches , wie z. B .

- Elternabende
- Elternbeirat
- Entwicklungsgespräche
- gemeinsame Aktionen
- Feste

Ich hoffe, Sie konnten einen kleinen Eindruck von unserer Arbeit bekommen. Weitere Informationen finden Sie auch in unserer Konzeption und in unseren Flyern.

Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen !

Rita Schreiber und das Team Weschnitz-Wichtel

